

Germany-Göttingen: Weapons and ammunition disposal services**OJ S 119/2023 22/06/2023****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Göttingen

National registration number: DE 115 303 707

Postal address: Hiroshimaplatz 1-4

Town: Göttingen

NUTS code: DE91C Göttingen

Postal code: 37083

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@goettingen.de

Telephone: +49 551400-2310

Fax: +49 551400-3201

Internet address(es):Main address: www.goettingen.deAddress of the buyer profile: <https://www.vergabe.rib.de/>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

Public order and safety

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Fortsetzung Kampfmittelbeseitigungsmaßnahme Schützenplatz

Reference number: 32.21_1_2023

II.1.2. Main CPV code

90523100 Weapons and ammunition disposal services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Fortsetzung der Kampfmittelsondierungen auf dem Schützenplatz in der Göttinger Weststadt im Nachgang zu den Kampfmittelbeseitigungsmaßnahmen vom 25.03.2023.

Zunächst erfolgt Überprüfung konkreter Blindgängerverdachtspunkte, die bereits zuvor ermittelt werden konnten. Anschließend wird der betreffende Bereich im Rahmen einer sogenannten Flächensondierung weitergehend untersucht.

Die Blindgängerverdachtspunkte gehören zu denen, die der Kampfmittelbeseitigungsdienst Niedersachsen durch neue Informationen des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen ermittelt hatte. Es handelt sich um acht Blindgängerverdachtspunkte im näheren und weiteren Umfeld der S-Arena auf dem Schützenplatz.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE91C Göttingen

Main site or place of performance: 37081 Göttingen

II.2.4. Description of the procurement

Fortsetzung der Kampfmittelsondierungen auf dem Schützenplatz in der Göttinger Weststadt im Nachgang zu den Kampfmittelbeseitigungsmaßnahmen vom 25.03.2023.

Zunächst erfolgt die Überprüfung konkreter Blindgängerverdachtspunkte, die bereits zuvor ermittelt werden konnten. Anschließend wird der betreffende Bereich im Rahmen einer sogenannten Flächensondierung weitergehend untersucht.

Die Blindgängerverdachtspunkte gehören zu denen, die der Kampfmittelbeseitigungsdienst Niedersachsen durch neue Informationen des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen ermittelt hatte. Es handelt sich um acht Blindgängerverdachtspunkte im näheren und weiteren Umfeld der S-Arena auf dem Schützenplatz.

Durch die letzten Entschärfungsmaßnahmen im Juli 2022 sowie März 2023 kann nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Detonationen Druckwellen entstanden sind, die die möglicherweise noch vorhandenen weiteren Kampfmittel derart beeinträchtigt haben, dass chemischen Prozesse dadurch beschleunigt wurden und die Wahrscheinlichkeit von Selbstdetonationen deutlich erhöhen könnten. Ein schnelles Sondieren und Entfernen dieser potenziellen Kampfmittel ist daher auch im Sinne der Gefahrenabwehr unausweichlich. Daher wurde der Auftrag aus Dringlichkeitsgründen abweichend vom Regelverfahren im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb nach § 119 Abs. 5 GWB i. V. m. §§ 14 Abs. 4 Nr. 3, 17 VgV vergeben.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- Extreme urgency brought about by events unforeseeable for the contracting authority and in accordance with the strict conditions stated in the directive

Explanation:

Durch die letzten Entschärfungsmaßnahmen im Juli 2022 sowie März 2023 kann nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Detonationen Druckwellen entstanden sind, die die möglicherweise noch vorhandenen weiteren Kampfmittel derart beeinträchtigt haben, dass chemischen Prozesse dadurch beschleunigt wurden und die Wahrscheinlichkeit von Selbstdetonationen deutlich erhöhen könnten. Ein schnelles Sondieren und Entfernen dieser potenziellen Kampfmittel ist daher auch im Sinne der Gefahrenabwehr für Leib und Leben der Bevölkerung in der Weststadt und den dort befindlichen Freizeitanlagen S-Arena als auch Skate-Anlage unausweichlich.

Daher wurde der Auftrag aus Dringlichkeitsgründen abweichend vom Regelverfahren im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb nach § 119 Abs. 5 GWB i. V. m. §§ 14 Abs. 4 Nr. 3, 17 VgV vergeben.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Lot No: 1

Title:

Fortsetzung Kampfmittelbeseitigungsmaßnahme Schützenplatz

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

05/06/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 4

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 0

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Kampfmittelräumung Nord GmbH

Postal address: Margarete-Steiff-Straße 5

Town: Henstedt-Ulzburg

NUTS code: DEF0D Segeberg

Postal code: 24558

Country: Germany

E-mail: info@kampfmittelraeumungnord.de

Telephone: +49 4193755598-0

Fax: +49 4193755598-8

Internet address: <https://www.kampfmittelraeumungnord.de/>

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

The contract is likely to be subcontracted

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

zu V.2.4)

Preise können Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse (Art. 2 RL 2016/943/EU) darstellen. Nach Prüfung wurde festgestellt, dass die Veröffentlichung des Auftragswerts geeignet ist, den geschäftlichen

Interessen des Wirtschaftsteilnehmers grundsätzlich zu schaden (§ 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV). Auf eine Veröffentlichung der Auftragswerte wird im Hinblick auf das Geheimhaltungsgebot abgesehen.

Die Vorgaben von Art. 50 Abs. 4 RL 2014/24/EU sowie RL 2016/943/EU wurden dabei beachtet/berücksichtigt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit , Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Fax: +49 4131/15-2943

Internet address: http://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/_vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-93032.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 S. 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Gemäß § 160 Abs. 3 S. 2 GWB gilt § 160 Abs. 3 S. 1 GWB nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 GWB bleibt unberührt. Nach § 135 Abs. 3 GWB tritt die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB nicht ein, wenn:

1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist,
2. der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und
3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens 10 Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde.

Die Bekanntmachung nach § 135 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit , Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Fax: +49 4131/15-2943

Internet address: http://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-93032.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/06/2023